



Münster, 08. April 2024

Antrag zur sofortigen Beschlussfassung nach § 3 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates

Hitzeschutz auf Münsters Schulhöfen und Außenspielflächen der Kitas kurzfristig sicherstellen

Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

1. Die Verwaltung erarbeitet kurzfristig, spätestens bis zur Verabschiedung des Haushalts 2025, ein Realisierungskonzept, um die Schulhöfe und Außenspielflächen von Kindertagesstätten im Besitz der Stadt Münster klimaresilient mit ausreichendem Hitzeschutz auszustatten.
2. Das Realisierungskonzept soll eine umfassende Liste aller betroffenen Flächen enthalten und eine Priorisierung zur Umsetzung anhand von nachvollziehbaren Kriterien vornehmen. Mögliche Kriterien könnten sein: Schulen mit gebundenem Ganztagsbetrieb oder bereits geplante Baumaßnahmen sein.
3. Die einzelnen Maßnahmen sind mit einer groben Kostenschätzung zu hinterlegen.
4. Zur Finanzierung der Maßnahme prüft die Verwaltung mögliche Förderprogramme der Europäischen Union, des Bundes oder der Landesregierung im Rahmen des Hitzeschutzes im öffentlichen Raum. Es sei zudem auf den Antrag A-R/0055/2023 zur Absenkung der Baustandards verwiesen.

Begründung:

Angesichts des Klimawandels werden Hitzewellen und heiße Temperaturen in Deutschland immer häufiger auftreten. Es ist wichtig, dass unsere Schulen und Kitas auf diese Veränderungen vorbereitet sind und die Stadt rechtzeitig Maßnahmen ergreift, um die Schülerinnen und Schüler vor den Auswirkungen der Hitze zu schützen. Ein besserer Hitzeschutz auf Schulhöfen und Außenspielflächen von Kindertagesstätten ist hier eine wichtige Anpassungsmaßnahme.

Extreme Hitze kann gesundheitliche Probleme wie Hitzschlag, Dehydration und Sonnenbrand verursachen. Besonders Kinder sind anfällig für Hitzebedingungen, da ihr Körper sich noch nicht vollständig regulieren kann. Ein besserer Hitzeschutz auf Schulhöfen und Außenspielflächen von Kindertagesstätten könnte dazu beitragen, das Risiko von hitzebedingten Gesundheitsproblemen zu reduzieren.

Ein effektiver Hitzeschutz auf Schulhöfen und Außenspielflächen von Kindertagesstätten ist wichtig, um sicherzustellen, dass alle Kitakinder sowie Schülerinnen und Schüler gleichermaßen Zugang zu den Außenbereichen der Schule haben. Einige Kinder und Jugendliche könnten aufgrund von gesundheitlichen Bedenken oder empfindlicher Haut besonderen Schutz vor der Hitze benötigen. Durch

die Bereitstellung von ausreichendem Hitzeschutz wird die Inklusion aller Kitakinder sowie Schülerinnen und Schüler gewährleistet.

Zur Finanzierung verweisen wir neben Fördermitteln vor allem auf die im Moment deutlich zu hohen münsterspezifischen Baustandards. Diese noch über den Bundesstandards liegenden Standards sorgen für extrem hohe Baukosten, bringen aber im Verhältnis für den Klimaschutz vergleichsweise wenig. Hier auf den Bundesstandard zurückzugehen und stattdessen mehr in die beschriebenen Maßnahmen zur Klimaresilienz zu investieren, dient ebenfalls einem wichtigen Ziel von Münsters Klimapolitik.

Gez. Stefan Weber und Fraktion